


Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Straße / Abschnitt / Station: B 15n in Bau bis K LAs 14 / 120 / 5,575
<b>B 15neu, Essenbach (A 92) – B 299</b> <b>Neubau der Ost-Umfahrung Landshut</b> Bauabschnitt I von Essenbach (A92) bis Dirnau (LAs 14)
PROJIS-Nr.: 09 00 99 19 30

# FESTSTELLUNGSENTWURF

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

### Bauabschnitt I von Essenbach (A 92) bis Dirnau (LAs 14) Bau-km 48+110 bis 49+900

aufgestellt: Staatliches Bauamt Landshut  Bayerstorfer, Baudirektor Landshut, den 10.01.2020	

**III.)**

**Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und  
Kompensation (Teil 1 und 2)  
(Unterlage 9.4 der RE 2012)**

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

**Betroffene Funktionen:** **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

**Maßnahmen:** **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Bezugsraum 1: Landwirtschaftlich genutzte Fluren im Isartal mit Ortsbereich Ohu sowie Isar mit angrenzendem Auwald, ehemalige Standortschießanlage u. Kläranlage

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
B 15neu, OU Landshut, BA I	Bayern	Staatliches Bauamt Landshut Nr. 1	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p><b>Betroffene maßgebliche Funktionen</b></p> <p><b>Biotopfunktion 1 B:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beeinträchtigung von Biotop- und Nutzungstypen durch Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, betriebsbedingte Wirkungen und bauzeitliche Inanspruchnahme (vgl. Teil 2 der Tabellarischen Gegenüberstellung).</li> <li>- Davon dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme (Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, bauzeitliche Inanspruchnahme) von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) BayNatSchG geschützten Biotopen: Schilf-Landröhrichte, Weichholzauenwälder und Hartholzauenwälder (s.u.).</li> <li>- Davon Inanspruchnahme (Versiegelung, Überbauung, Überbrückung und bauzeitliche Inanspruchnahme) Waldflächen inklusive Lichtungen, Säume (Rodung im Sinne des Art. 2 BayWaldG) (s.u.).</li> <li>- Kleinflächige Entsiegelung bisher versiegelter Flächen.</li> <li>- Beeinträchtigungen der Biotopausstattung in den an die Trasse angrenzenden Beständen im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme.</li> <li>- Beeinträchtigungen von Boden, Grund- und Oberflächenwasser mit möglichen schädlichen Konsequenzen für Standorte und Habitate im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme.</li> <li>- Mögliche Beeinträchtigungen der Fließgewässer durch abfließendes Oberflächenwasser bzw. gelöste Stoffe oder Schwebstoffe während der Bauphase.</li> </ul>	<p>14,97 ha</p> <p>2,14 ha</p> <p>3,07 ha</p> <p>0,18 ha n.q.</p> <p>n.q.</p> <p>n.q.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 V Allgemeine Vermeidungsmaßnahmen</li> <li>- 2 V Schutz von Lebensstätten und geschützten Tierarten beim Roden und Freiräumen des Baufeldes (mehrere Unterpunkte)</li> <li>- 3 V Schutz zu erhaltender Wald- und Gehölzbestände sowie Biotopflächen</li> <li>- 4 V Schutz von Fließgewässern</li> <li>- 5 V Tierökologische Gestaltung von überbrückten Bereichen u. Durchlässen</li> <li>- 6 V Schutzwände an den Querungsstellen des Längenmühlbaches und der Isar mit Isarauen</li> <li>- 10 A Anlage eines Auenlebensraumes an der Isar bei Ohu</li> <li>- 11 A Lebensraumkomplex auf 2 Teilflächen der ehemaligen Standortschießanlage bei Dirnau</li> <li>- 12 A Anlage von Gehölzen und artenreichem Grünland am verlegten Längenmühlbach bei Ohu (4 Teilflächen)</li> <li>- 15 G Neugestaltung der Straßenbegleitflächen</li> <li>- 16 G Neugestaltung der Tunneldecke bei Ohu</li> </ul>	<p>5,28 ha</p> <p>4,13 ha</p> <p>1,42 ha</p>

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>	<b>Bezugsraum</b>	
B 15neu, OU Landshut, BA I	Bayern	Staatliches Bauamt Landshut Nr. 1	
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimen- sion, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompen- sations- umfang</b>
<b>zu Biotopfunktion 1 B:</b> - Dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme (Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, bauzeitliche Inanspruchnahme) von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) Bay-NatSchG geschützten Biotopen: Schilf-Landröhrichte, Weichholzauenwälder und Hartholzauenwälder.	2,14 ha	- 10 A Anlage eines Auenlebensraumes an der Isar bei Ohu Teilfläche von 10.1 A/FCS (Auenwälder, ohne Waldmantel und -saum) Teilfläche von 10.3 A/CEF (Schilf-Röhrichte) zusätzliche Entwicklung von geschützten Biotopen z. B.: 15.6 G/V Naturnahe Gestaltung des verlegten Längenmühlbaches 15.7 G Wiederherstellung / Neugestaltung Baufeldes Isarauwaldquerung 11 A Lebensraumkomplex auf 2 Teilflächen der ehemaligen Standort-schießanlage bei Dirnau	2,52 ha 0,13 ha
<b>zu Biotopfunktion 1 B:</b> - Inanspruchnahme (Versiegelung, Überbauung, Überbrückung und bauzeitliche Inanspruchnahme) Waldflächen inklusive Lichtungen, Säume, Verlust durch Rodung im Sinne des Art. 2 BayWaldG.	3,07 ha	- 10 A Anlage eines Auenlebensraumes an der Isar bei Ohu Teilfläche von 10.1 A/FCS (Auenwälder, mit Waldmantel und -saum) zusätzliche Entwicklung von Waldflächen nach Waldrecht: 15.7 G Wiederherstellung / Neugestaltung Baufeldes Isarauwaldquerung	3,26 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
B 15neu, OU Landshut, BA I	Bayern	Staatliches Bauamt Landshut Nr. 1	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<b>Habitatfunktion 1 H:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauzeitliche Beeinträchtigung von Lebensräumen der Artengruppen Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien, Weichtiere, Libellen und Fische.</li> <li>- Betriebsbedingte Beeinträchtigungen durch Lärm der Artengruppe Vögel.</li> <li>- Verlust von potenziellen Habitatbäumen für Vögel und Fledermäuse, Verlust von Brutlebensraum für Vögel sowie Verlust von Lebensraum für die Haselmaus.</li> <li>- Bauzeitliche Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Bahnlinie.</li> <li>- Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang des Längenmühlbaches.</li> <li>- Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Isar, der Deiche und der Auwälder.</li> <li>- Barriere- und Isolationswirkung sowie Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der B 15neu.</li> </ul>	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 V Allgemeine Vermeidungsmaßnahmen</li> <li>- 2 V Schutz von Lebensstätten und geschützten Tierarten beim Roden und Freiräumen des Baufeldes (mehrere Unterpunkte)</li> <li>- 3 V Schutz zu erhaltender Wald- und Gehölzbestände sowie Biotopflächen</li> <li>- 4 V Schutz von Fließgewässern</li> <li>- 5 V Tierökologische Gestaltung von überbrückten Bereichen u. Durchlässen</li> <li>- 6 V Schutzwände an den Querungsstellen des Längenmühlbaches und der Isar mit Isarauen</li> <li>- 7 V Kleintierleit- und Sperreinrichtungen</li> <li>- 10 A Anlage eines Auenlebensraumes an der Isar bei Ohu</li> <li>- 11 A Lebensraumkomplex auf 2 Teilflächen der ehemaligen Standortschießanlage bei Dirnau</li> <li>- 12 A Anlage von Gehölzen und artenreichem Grünland am verlegten Längenmühlbach bei Ohu (4 Teilflächen)</li> <li>- 15 G Neugestaltung der Straßenbegleitflächen</li> <li>- 16 G Neugestaltung der Tunneldecke bei Ohu</li> </ul>	n.q.
<b>zu Habitatfunktion 1 H:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust von Lebensräumen der Zauneidechse (Bahnlinie, Ruderalfläche südlich Ohu, Isardeiche, Auwald und ehemalige Standortschießanlage).</li> </ul>	0,54 ha (Bahnlinie) sonst n.q.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2.7 V/CEF Vorgezogenen Lebensraumoptimierung für Zauneidechsen im Bereich der Isardämme</li> <li>- 2.8 V Vorübergehende Anlage von Ausweichlebensräumen für die Zauneidechse im Bereich der Bahnlinie</li> <li>- 2.9 V Vermeidung von Individuenverlusten bei Reptilien und Verhinderung der Ansiedlung von Tieren im Baufeld durch geeignete Maßnahmen</li> <li>- 16.2 G/FCS Wiederherstellung reptilienfreundlicher Lebensräume im Baufeld beidseits der Bahnlinie</li> <li>- 16.3 G/FCS Neuschaffung von mageren Vegetationsbeständen und Gebüschern auf der Tunneldecke beidseits der Bahnlinie sowie von Sonderstrukturen für die Zauneidechse</li> <li>- 10.2 A/CEF Sonderstrukturen für die Zauneidechse</li> </ul>	4 St. 0,58 ha 0,34 ha 0,29 ha 0,40 ha, 12 St.

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>	<b>Bezugsraum</b>	
B 15neu, OU Landshut, BA I	Bayern	Staatliches Bauamt Landshut Nr. 1	
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensationsumfang</b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- 11.1 A/FCS Optimierung und Sicherung eines Lebensraumkomplexes mit artenreichem Grünland, Magerrasen und Gehölzen</li> <li>- 11.3 A/CEF Sonderstrukturen für die Zauneidechse</li> <li>- 12.2 A/CEF Sonderstrukturen für die Zauneidechse</li> </ul>	<p>2,93 ha</p> <p>12 St.</p> <p>0,19 ha, 5 St.</p>
<p><b>zu Habitatfunktion 1 H:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust von Lebensraum der Haselmaus im Bereich des Isarauwaldes beidseits der Isar.</li> </ul>	ca. 3 ha	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2.10 V Schutz der Haselmaus durch schonende Gehölzfällung</li> <li>- 10.1 A/FCS Anlage von naturnahen Auenlebensräumen auch als Lebensraum für die Haselmaus</li> <li>- Anbringen von Nistkästen für die Haselmaus</li> <li>- 11.2 A/FCS Haselmausfreundliche Waldrandgestaltung und dauerhafte Nistkästen</li> </ul> <p>zusätzlich Wiederherstellung von Lebensraum der Haselmaus (Waldränder): 15.7 G Wiederherstellung / Neugestaltung Baufeld Isarauwaldquerung</p>	<p>nur Wald: 3,26 ha 10 St.</p> <p>1,20 ha 20 St.</p>
<p><b>zu Habitatfunktion 1 H:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust von (temporären) Kleingewässern mit Bedeutung für Amphibien (potenziell Laubfrosch und Kleiner Wasserfrosch) in der Ruderalfläche südlich Ohu.</li> </ul>	4 St.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2.5 V Verfüllung von Kleingewässern in der Ruderalfläche südlich von Ohu</li> <li>- 10.3 A/CEF Vorgezogene Anlage von Sonderstrukturen (Kleingewässer unterschiedlicher Ausprägung) als Lebensraumoptimierung für Amphibien</li> </ul>	7 St.
<p><b>zu Habitatfunktion 1 H:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust und Beeinträchtigung von Lebensraum des Rebhuhns südlich Ohu.</li> </ul>	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2.11 V Baufeldfreimachung in Rebhuhnhabitaten südlich von Ohu außerhalb der Vogelbrutzeit</li> <li>- 20 A/CEF Anlage von Rebhuhnhabitaten in der Agrarlandschaft</li> </ul>	<p>n.q.</p> <p>1,50 ha</p>
<p><b>zu Habitatfunktion 1 H:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust und Beeinträchtigung von Lebensraum von Grünspecht und Pirol.</li> </ul>	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 21 A/FCS Sicherung von Altbäumen im Isarauwald für Grünspecht und Pirol</li> <li>- 10 A Anlage eines Auenlebensraumes an der Isar bei Ohu</li> <li>- 11 A Entwicklung eines Lebensraumkomplexes auf 2 Teilflächen ...</li> <li>- 13 A/FFH/FCS Entwicklung des FFH-Lebensraumtyps 9150 „Orchideen-Buchenwald“ an der Isarhangleite bei Wolfsstein</li> <li>- 14 A/FFH/FCS Entwicklung des FFH-Lebensraumtyps 9180* „Schlucht- und Hangmischwälder“ an der Isarhangleite bei Hüttenkofen</li> </ul>	<p>42 St.</p> <p>5,28 ha</p> <p>4,13 ha</p> <p>0,11 ha</p> <p>2,08 ha</p>

Bezugsraum 2: LAs 14 zwischen Anschlussstelle bei Dirnau und Auloh, FFH-Gebiet „Leiten der Unteren Isar“ sowie nördlich angrenzende Bereiche (Auloh, Gretlmühle, landwirtschaftliche Flächen mit dazwischenliegenden Siedlungsflächen und Biotopstrukturen)

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>	<b>Bezugsraum</b>	
B 15neu, OU Landshut, BA I	Bayern	Staatliches Bauamt Landshut Nr. 2	
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimen- sion, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompen- sations- umfang</b>
<b>Habitatfunktion 2 H:</b> - Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der LAs 14 für Amphibien (Springfrosch)	n.q.	- 8 V Amphibienleiteinrichtungen und -durchlässe entlang der LAs 14 Amphibien Stopprinne Amphibiendurchlass	1,9 km 3 St. 14 St.
<b>Habitatfunktion 2 H:</b> - Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der LAs 14 für Fledermäuse und Vögel	n.q.	- 9 V Geschwindigkeitsbegrenzung auf der LAs 14 zwischen Auloh und Entenau	n.q.

<b>Nachrichtliche Darstellung aus Unterlagen zur FFH-Verträglichkeitsprüfung und FFH-Ausnahmeprüfung (Unterlagen 19.2 und 19.3)</b> - Beeinträchtigungen LRT 9150 (Orchideen-Buchenwald) innerhalb des FFH-Gebietes 7439-371 "Leiten der Unteren Isar" durch zusätzliche Stickstoffbelastung auf der Kreisstraße LAs 14 - Beeinträchtigungen LRT 9180* (Schlucht- und Hangmischwälder) innerhalb des FFH-Gebietes 7439-371 "Leiten der Unteren Isar" durch zusätzliche Stickstoffbelastung auf der Kreisstraße LAs 14	n.q.  n.q.	- 13 A/FFH/FCS Entwicklung des FFH-Lebensraumtyps 9150 „Orchideen-Buchenwald“ an der Isarhangleite bei Wolfsstein  - 14 A/FFH/FCS Entwicklung des FFH-Lebensraumtyps 9180* „Schlucht- und Hangmischwälder“ an der Isarhangleite bei Hüttenkofen	0,11 ha  2,08 ha
---	------------------	---	------------------------



## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 <b>Kompensationsbedarf</b> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabensbezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	35.402	1	70.804
B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B	931	0,4	3.724
		10	U	398	0,7	2.786
		10	V	656	1	6.560
		10	Z	1.242	0,4	4.968
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B	1.032	0,4	4.128
		10	P	64	0,7	448
		10	U	581	0,7	4.067
		10	V	876	1	8.760
		10	Z	255	0,4	1.020
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	V	88	1	616
		7	Z	175	0,4	490
B211-WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	U	53	0,7	223
B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	B	108	0,4	259
		6	V	46	1	276
		6	Z	16	0,4	39

<b>1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
B212-WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B	1.519	0,4	6.076
		10	P	137	0,7	959
		10	U	458	0,7	3.206
		10	V	1.148	1	11.480
		10	Z	862	0,4	3.448
B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B	820	0,4	3.280
		10	P	6	0,7	42
		10	U	168	0,7	1.176
		10	V	280	1	2.800
		10	Z	302	0,4	1.208
B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	B	1.065	0,4	5.112
		12	U	621	1	7.452
		12	V	1.043	1	12.516
B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	Z	233	0,4	1.118
B431	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung	8	B	161	0,4	515
F11	Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer	2	V	183	1	366

<b>1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	10	B	309	0,4	1.236
		10	P	102	0,7	714
		10	U	5	0,7	35
		10	V	29	1	290
		10	Z	78	0,4	312
G11	Intensivgrünland	3	V	3.748	1	11.244
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5-	Z	60	0,4	120
		6	B	1.383	0,4	3.320
		6	P	337	0,7	1.415
		6	U	424	0,7	1.782
		6	V	874	1	5.244
		6	Z	636	0,4	1.527
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	B	120	0,4	384
		8	P	81	0,7	454
		8	U	41	0,7	230
		8	V	84	1	672
		8	Z	90	0,4	288
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	B	1.734	0,4	4.856
		7	U	894	0,7	4.382
		7	V	1.410	1	9.870
		7	Z	657	0,4	1.839

<b>1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
G215-GB00BK	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	8+	B	205	0,4	657
		8+	P	287	0,7	1.607
		8+	U	6	0,7	34
		8+	V	79	1	632
		8+	Z	314	0,4	1.005
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	B	1.844	0,4	2.952
		4	P	536	0,7	1.501
		4	U	531	0,7	1.487
		4	V	1.271	1	5.084
		4	Z	1.620	0,4	2.593
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	U	41	0,7	230
		8	V	295	1	2.360
		8	Z	1.277	0,4	4.087
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	B	94	0,4	226
		6	U	73	0,7	307
		6	V	302	1	1.812
		6	Z	919	0,4	2.206

<b>1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
L521-WA91E0*	Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung	13	B	2.306	0,4	11.992
		13	P	748	1,0	9.724
		13	U	298	1	3.874
		13	V	765	1	9.945
		13	Z	1.124	0,4	5.844
L532-WA91F0	Hartholzaunenwälder, mittlere Ausprägung	13	B	20.638	0,4	107.317
		13	P	3.035	1,0	39.455
		13	U	5.333	1	69.329
		13	V	7.104	1	92.352
		13	Z	2.882	0,4	14.988
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	9-	U	11	0,7	69
		9-	V	77	1	693
		9-	Z	31	0,4	112
L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung	7-	U	4	0,7	20
		7-	V	44	1	308
		7-	Z	5	0,4	14
		8	B	2.143	0,4	6.858
		8	U	1.066	0,7	5.971
		8	V	2.183	1	17.464
		8	Z	780	0,4	2.496

<b>1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
O41	Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Kies- und Schotterflächen	9	B	25	0,4	90
		9	U	47	0,7	296
		9	V	47	1	423
O642	Ebenerdige Abbauf Flächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung	7	B	641	0,4	1.794
		7	V	245	1	1.715
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen (Rohbodenstandorte)	1	V	1.977	1	1.977
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich	6-	U	233	0,7	978
		6-	V	374	1	2.244
		6-	Z	164	0,4	394
		7	B	1.825	0,4	5.111
		7	U	432	0,7	2.117
		7	V	185	1	1.295
		7	Z	138	0,4	387
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	V	206	1	412
P431	Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm / -frei	2	V	654	1	1.308

<b>1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
P432	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B	544	0,4	870
		4	U	2.489	0,7	6.968
		4	V	1.518	1	6.072
		4	Z	1.954	0,4	3.126
R111-GR00BK	Schilf-Landröhrichte	10	B	274	0,4	1.096
		10	U	55	0,7	385
		10	V	17	1	170
		10	Z	7	0,4	28
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	B	1.777	0,4	4.265
S132	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah	9	U	16	0,7	101
V22	Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert	1	V	186	1	186
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	V	984	1	2.952
V511	Grünflächen entlang von Verkehrsflächen	3	V	3.491	1	10.473
V512	Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	464	1	1.392
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	B	1.268	0,4	3.552
		7	P	544	0,7	2.666
		7	U	473	0,7	2.317
		7	V	813	1	5.691
		7	Z	431	0,4	1.207

<b>1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>				<b>Bezugsraum 1</b>		
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2	V	889	1	1.778
<b>Entsiegelungen</b>						
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0	S	1.358	--	-4.074
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	S	424	--	-1.272
<b>Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>						<b>718.231</b>



- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt **aufgewertete** Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet; **abgewertete** Biotope (wg. Vorbelastung) werden mit „-“ gekennzeichnet.
  - 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
    - V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
    - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßenebenenflächen).
    - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
    - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
    - K **V**erkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
    - P **Ü**berbrückung von Biotopen durch die Isarbrücke, Beeinträchtigung des Biotopwertes durch Verschattung und Einschränkung von Gehölzaufwuchs. \*)  
Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
    - L **E**ntlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche.
    - S **E**ntsiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (als Zieltyp nach Entsiegelung sind hier wiederbegrünte Böschungs- und sonstige Straßenebenenflächen vorgesehen (3 WP)).
- \*) Die wiederbegrüntem Flächen unter der Isarbrücke (Code „P“) werden entsprechend der „Vollzugshinweise Straßenbau“ wie „wiederbegrünte Böschungsflächen“ bilanziert (bei  $\geq 4$  bis 10 WP: Faktor 0,7 (mittlerer Beeinträchtigungsfaktor), bei  $\geq 11$  WP: Faktor 1,0 (hoher Beeinträchtigungsfaktor)).

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwertung	Kompensationsumfang in WP
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	L522-WA91E0*	Weichholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-3	10.507	10	105.070
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	L533-WA91F0	Hartholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-3	640	10	6.400
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	1.458	8	11.664
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	9.921	10	99.210
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	K132-GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	1.865	7	13.055
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	K133-GH00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	11	0	1.774	9	15.966
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	R121-VH00BK	Schilf-Wasserröhrichte	11	0	722	9	6.498
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	W12-WX00BK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	10+	0	339	8	2.712
10A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	W13-WG00BK	Waldmäntel feuchter bis nasser Standorte	12	0	1.632	10	16.320
10A	G11	Intensivgrünland	3	L522-WA91E0*	Weichholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-3	4.819	9	43.371

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
10A	G11	Intensivgrünland	3	L533-WA91F0	Hartholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-3	9.240	9	83.160
10A	G11	Intensivgrünland	3	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	597	7	4.179
10A	G11	Intensivgrünland	3	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	3.200	9	28.800
10A	G11	Intensivgrünland	3	K132-GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	1.824	6	10.944
10A	G11	Intensivgrünland	3	K133-GH00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	11	0	277	8	2.216
10A	G11	Intensivgrünland	3	R111-GR00BK	Schilf-Landröhrichte	10	0	560	7	3.920
10A	G11	Intensivgrünland	3	W12-WX00BK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	10+	0	1.315	7	9.205
10A	G11	Intensivgrünland	3	W13-WG00BK	Waldmäntel feuchter bis nasser Standorte	12	0	291	9	2.619
10A	L532-WA91F0	Hartholzauenwälder, mittlere Ausprägung	13	L533-WA91F0	Hartholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-1	480	1	480
10A	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	1.281	9	11.529
10A	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	K133-GH00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	11	0	26	8	208
<b>Zwischensumme 10A</b>										<b>477.526</b>
11A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9-	0	493	-1	-493
11A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	124	0	0
11A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	1.418	3	4.254
11A	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9-	0	1.033	-1	-1.033

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
11A	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	2.410	3	7.230
11A	B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	12-	0	12	6	72
11A	B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	1.425	4	5.700
11A	B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	1.712	7	11.984
11A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	174	5	870
11A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	963	6	5.778
11A	G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	1.486	4	5.944
11A	G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	12-	0	252	5	1.260
11A	G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	5.134	5	25.670
11A	G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	972	6	5.832
11A	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	118	8	944
11A	L532-WA91F0	Hartholzauenwälder, mittlere Ausprägung	13	L533-WA91F0	Hartholzauenwälder, alte Ausprägung	15	-1	155	1	155
11A	L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung	8	L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	11-	-2	2.146	1	2.146
11A	L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung	8	L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	-2	9.867	2	19.734

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
11A	O642	Ebenerdige Abbauf Flächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	12-	0	641	5	3.205
11A	O642	Ebenerdige Abbauf Flächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	675	6	4.050
11A	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	12-	0	200	12	2.400
11A	V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	1.221	13	15.873
11A	V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	1	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	26	11	286
11A	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	670	4	2.680
11A	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	12-	0	277	5	1.385
11A	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	5.125	5	25.625
11A	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	1.197	6	7.182
11A	X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete	0	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	176	10	1.760
11A	X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete	0	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	37	12	444
11A	X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete	0	G312-GT6210	Basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	121	13	1.573

**Zwischensumme 11A**

**162.510**

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B213-WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	2.117	6	12.702
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9-	0	0	7	0
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	3.023	9	27.207
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	0	8	0
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	223	10	2.230
12A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	K132-GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	0	7	0
12A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9-	0	439	-1	-439
12A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	49	1	49
12A	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	B112-WI00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	729	0	0
12A	B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	B213-WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-2	68	3	204
12A	B211-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	6	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	6	5	30
12A	B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	9-	0	222	-1	-222
12A	B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	0	81	1	81

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
12A	B212- WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B212- WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	0	882	0	0
12A	B212- WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B213- WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	408	2	816
12A	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	33	4	132
12A	O41	Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Kies- und Schotterflächen	9	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	58	2	116
12A	O41	Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Kies- und Schotterflächen	9	K132- GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	8+ -	0	8	-1	-8
12A	P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich	7	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-2	476	2	952
12A	P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	223	6	1.338
12A	P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	116	9	1.044
12A	P431	Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm / -frei	2	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	49	6	294
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	451	4	1.804
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	-3	119	5	595
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9-	0	73	5	365

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	1.431	7	10.017
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	K132- GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenflu- ren frischer bis mäßig trockener Standorte	8+ -	0	156	4	624
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	144	6	864
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	B112- WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	388	6	2.328
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	1.209	8	9.672
12A	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbe- reich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	K132- GB00BK	Artenreiche Säume und Staudenflu- ren frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	780	5	3.900
12A	V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswe- ge, befestigt	1	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	74	10	740
12A	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswe- ge, unbefestigt, bewachsen	3	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend ein- heimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	46	5	230
12A	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswe- ge, unbefestigt, bewachsen	3	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11-	0	18	8	144
12A	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswe- ge, unbefestigt, bewachsen	3	G214- GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	74	9	666
12A	X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohn- gebiete	2	B213- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend ein- heimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	-3	16	6	96

**Zwischensumme 12A**

**78.571**

<b>Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>	<b>718.607</b>
---	----------------



- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet; abgewertete Biotope (wg. Vorbelastung bzw. Neubeeinträchtigung) werden mit „-“ gekennzeichnet.